

Bürgermeister stellt sich schützend vor Mitarbeiter



Hofkirchen.

Im Rahmen der Diskussion im Marktrat Hofkirchen, ob es künftig einen haupt- oder ehrenamtlichen Bürgermeister geben soll, hatten sich am Ende der Sitzung auch Bürger zu Wort gemeldet. Dabei wurde der Geschäftsleitende Beamte derart kritisiert, dass sich Bürgermeister Willi Wagenpfeil veranlasst sieht, sich schützend vor seinen Mitarbeiter zu stellen. Wagenpfeil findet deutliche Worte: „Den Geschäftsleitenden Beamten in derartiger Weise anzugreifen, war schlicht schäbig.“ Bereits im September habe dieser die Zahlen an die Fraktionsvorsitzenden verteilt, später auch an alle im Gemeinderat. Zusätzlich seien sie vorab in einem Bericht des Vilshofener Anzeigers dargestellt worden. „Es bestand also ausreichend Zeit, um die Zahlen zu hinterfragen und die absolute Richtigkeit zu erkennen.“ Wagenpfeil in seiner Stellungnahme: „Die gemachten Äußerungen waren kein Ruhmesblatt für eine sachbezogene Kommunalpolitik. Im Gegenteil. Wer es nicht verstehen will, wird es nicht begreifen. Schade nur, dass derartige Niveaulosigkeiten nicht sanktionierbar sind.“ – red

Quelle: PNP.de --

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 16.12.2019 oder nach kurzer [kostenloser Registrierung unter Plus.PNP.de](#)